

Frankfurt am Main, 14. Dezember 2009

# **GDL: Wir bieten dbb!**

Der GDL-Hauptvorstand ist über die Beschlüsse des außerordentlichen Gewerkschaftstags der GDBA am 10. Dezember 2009 in Fulda zutiefst bestürzt. Er beschloss die Verschmelzung mit der Transnet zu einer „Verkehrsgewerkschaft“, die dem Deutschen Gewerkschaftsbund angehören soll. Damit erlischt für alle GDBA-Mitglieder die Mitgliedschaft im dbb.

Der GDL-Hauptvorstand befasste sich heute in einer außerordentlichen Hauptvorstandssitzung mit diesem Thema und beschloss dazu Folgendes:

- Die GDL wird allen GDBA-Mitgliedern, die den zwangsweisen Übergang in die neue Verkehrsgewerkschaft nicht mitgehen wollen, eine neue gewerkschaftliche Heimat bieten.
- Darüber hinaus wird der dbb in jedem Fall eine Lösung für GDBA-Mitglieder bieten, damit sämtliche bisherigen gewerkschaftlichen Leistungen erhalten bleiben. Das begrüßt die GDL ausdrücklich.

Für die GDL ist nicht nachvollziehbar, wie eine Gewerkschaft, die seit mehr als 60 Jahren dem dbb angehörte, zum bisherigen Erzrivalen wechseln kann. Sie weiß auch von vielen GDBA-Mitgliedern, dass sie immer einer starken dbb-Mitgliedschaft angehören wollten und wollen und nicht einer DGB-Organisation.

## **GDL: stark, unbestechlich, erfolgreich!**